



**November
Dezember
2007**

*Club
Nachrichten*



Clubadresse : TSVW Adalbert Strauß, 1160 Wien, Wattgasse 9-11

Inhaltsverzeichnis

Impressum	1
Aktivitäten	2
Badtermine.....	2
Heuriger	2
Tauchen.....	2
Geburtstage	2
Termine	2
Clubabend.....	2
Redaktionsschluss.....	2
Bericht des Sportwartes	3
Wintertrainingszeit:	3
Trainingsleitung:.....	3
Bädersperren Winter 2007/2008:.....	3
Nikolotauchen:.....	3
Christbaumversenken:	3
Ägypten – El Quseir	4
Eine Woche Sommer	4
Tauchbasis	4
Tauchangebote.....	5
Rotes Meer - Südtour	7
Sehr kurzfristig	7
Spende Tauchausrüstung	8
Brevet 3 Kurse:	8
Ernstl's „97er“	8
Mitgliedsbeitrag für 2008	9
Christbaumversenken	9

Impressum

Eigentümer und Herausgeber TSVW (Tauchsportverein Wien)

pa.: Adalbert Strauß, 1160 Wien Wattg. 9

Für den Inhalt verantwortlich:

Waltraud Kotas, waltraud.kotas@chello.at, Tel.: 0676/4610010;

Claudia Riedmatten, claudia.riedmatten@chello.at, Tel.: 0676/7438181.

Dieses Programm wird an alle Mitglieder des TSVW kostenlos verteilt.

Verkauf, Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet.

Termine



Clubabend

verschoben auf Samstag 24.11. Geburtstagsfest Ernstl bei Pepi's
Heurigen Ottakringerstr. 177

Redaktionsschluss

28. Dezember 2007

Aktivitäten

Badtermine

Dienstag Ottakringer Bad 19:00 - 21:30Uhr

Samstag Ottakringer Bad 18:00 - 21:30Uhr

Heuriger

Ernstl's „97er“ 24.11.2007 - 19:00

Tauchen

Nikolotauchen 8.12.2007

Christbaumversenken 16.12.2007

Silvestertauchen 31.12.2007



Geburtstage

Wir gratulieren unseren im geborenen Mitgliedern recht herzlich und wünschen Ihnen alles Gute und noch viele interessante Tauchgänge.



**Grill Andrea, Kotas Waltraud,
Modl Hagen, Praeceptor Anja
und
Valka Ernst**

Bericht des Sportwartes

Wintertrainingszeit:

Die Wintersaison beginnt wieder und das Ottakringer Bad ist für das Training Training mit Flossen bestens geeignet.

Das Ottakringer Bad hat für die Wintersaison Oktober 2007 bis Ende April 2008 seine Pforten geöffnet. Daher kann jeden Dienstag von 19,00 bis 21,30 Uhr und jeden Samstag von 18,00 bis 21,30 Uhr trainiert werden.

Auch das Floridsdorferbad ist jeden Samstag von 18,00 bis 19,30 Uhr geöffnet.

Trainingsleitung:

WICH IG für alle die eine Trainingsleiterkarte (Gelbe) haben.

Wir haben im Ottakringer Bad im **November 2007 und Februar 2008** jeden **Dienstag** EINLASSKONTROLLE.

Alle „Gelben“ die an diesen Tagen Zeit haben und eine Einlasskontrolle durchführen wollen sollen sich zwecks Terminvereinbarung bei mir oder Bertl melden.

Bädersperren Winter 2007/2008:

Voraussichtliche Bädersperren Winter 2007/2008 laut Magistrat.

Floridsdorferbad: Sa. 24.11.2007 und Sa. 26.01.2008. Daher kann an diesen Tagen nicht trainiert werden.

Die Bädersperren können geändert, oder zusätzliche angeordnet werden!

Der LTVW wir diese Termine sofort nach Kenntnis weitergeben.

Nikolotauchen:

Auch heuer wieder gibt es am 8. Dezember das Nikolo-Tauchen. Wer dabeisein möchte bitte bis Ende November bei mir melden (Tel.: 01 865 70 73). Wir werden dann gemeinsam den Tauchgang besprechen und planen.

Christbaumversenken:

Am Sonntag den 16. Dezember findet das Christbaumversenken statt. Näheres auf einer eigenen Seite in der Klubzeitung.

Sylvestertauchen:

Auch heuer ist das Sylvestertauchen im Programm. Wer dabei mitmachen möchte soll mich bitte bis Ende November anrufen (Tel.: 01 865 70 73).

Bei zu geringer Teilnahme werden die Veranstaltungen kurzfristig abgesagt und die angemeldeten Teilnehmer verständigt.

Allen Mitgliedern die ich heuer nicht mehr sehen werde wünsche ich

EIN PROSIT 2008

und **GUT LUFT** für das nächste Jahr.



Erich

Ägypten – El Quseir

Eine Woche Sommer

Als Anfang September sich bei uns der Sommer mit Regen und kühlen Temperaturen verabschiedete, flogen Thomas und ich der Sonne hinterher. Unser Ziel war Ägypten, das südlich gelegene Örtchen El Quseir. Und dort war der Sommer mit 34° Celsius und blauen wolkenlosen Himmel noch sehr stark präsent. Auch das Meer hatte angenehme Temperaturen von 26° und da das Riff bis zum Strand reichte, konnte man schon beim Schwimmen den einen oder anderen Fisch im türkisblauen Wasser erkennen.

Doch Thomas und ich wollten die Unterwasserwelt nicht nur schnorchelnd erkunden und so buchten wir von Wien ein Tauchpaket über 10 Tauchgänge.

Nachdem wir uns vom Flug und Transfer (unser Zielflughafen war Hughada – Transferzeit: 90 Minuten) bei einem kühlen Getränk am Pool erholt hatten, spazierten wir zur Tauchbasis um einzuchecken.

Die Tauchbasis befindet sich am anderen Ende des Strandes, wo sich auch ein kleines Restaurant direkt am Strand befindet.

Tauchbasis

Die Tauchbasis Subex steht unter schweizer Leitung und wir wurden freundlich und kompetent in die Tauchbasis eingewiesen.

Jedem Taucher wird eine Plastikkiste und eine kleine versperre Box zugewiesen, wo man seine Utensilien problemlos lagern kann. Weiters wurden unsere Brevets, ärztliche Atteste und Logbücher begutachtet und wir wurden über die nächstgelegene Dekokammer (Baromedical in Marsa Shagra, 22 km nördlich von Marsa Alam) informiert.



Tauchangebote

Auf dieser Basis muss jeder Taucher seinen ersten Tauchgang gemeinsam mit einem Guide durchführen und so verabredeten wir uns für den nächsten Vormittag für den Check-dive.

Gestärkt mit einem leckeren Frühstück trafen wir um 10 Uhr auf der Tauchbasis ein. Wir und zwei weitere Mittaucher wurden freundlich von unserem Tauchguide Manuela begrüßt und nach erfolgtem ausführlichen Briefing machten wir uns für den Tauchgang startklar.

Es war ein entspannender und sehr gemütlicher Tauchgang doch das „dicke Ende“ steht uns ja noch bevor... Jeder Taucher muss auf dieser Basis sein taucherisches Können ein wenig unter Beweis stellen und so wurden die Masken komplett geflutet und anschließend ausgeblasen und weiters musste man seinen Buddy bei Luftproblemen mit alternativer Luftversorgung tauchend zur Seite stehen.

Wir haben diese beiden Übungen problemlos gemeistert und so wurden wir zum „INDEPENDENT TAUCHER“ erklärt – die bedeutet man kann ohne Guide nur mit seinem Buddy gemeinsam die Unterwasserwelt erkunden (Tiefenlimit: 40 m / keine Computerkontrolle) Ich finde es sehr verantwortungsvoll von der Basis sich über das taucherische Können bzw. Nichtkönnen zu informieren und es schadet nicht manche Übungen zu trainieren.



Folgende Tauchangebote bzw. **Tauchmöglichkeiten** werden angeboten:

- Hausriff täglich von early morning bis 16:30 – es dürfen aber zum Schutz des Riffes nur 20 Taucher gleichzeitig in einem 2-stündigen Zeitfenster das Riff betauen (Eintragung in einer Liste)
- Mehrmals in der Woche Nachttauchgänge vom Hausriff
- Transportmöglichkeit mit Zodiak zum / vom Hausriff
- Bootsausfahrten (bei uns leider wegen starken Wind nicht möglich)
- Jeepsafari: verschieden Tauchplätze werden mit dem Jeep angefahren (ganztägig oder halbtägig möglich)

Es besteht weiters die Möglichkeit mit Nitrox zu tauchen und wenn man mit „normaler“ Luft taucht, bekommt man die Flaschen mit Air 28 befüllt (12 l oder 15 l zur Auswahl)

Auf Grund der kurzen Zeit und weil Thomas und ich auch gerne nur am Strand relaxen, haben wir nur die Möglichkeit des Hausrifftauchens ausgenutzt. Wir konnten 9 sehr entspannende Tauchgänge erleben, wo wir auch einmal das Glück hatten einen Adlerrochen zu begegnen. Das Hausriff bietet schöne Korallenformationen (Hart- und Weichkorallen) viele Fische und unzählige Blaupunktrochen.

Wegen einer kleinen Magenverstimmung beschlossen wir einen Vormittag zu pausieren und wie bekamen diesen Tauchgang in Form eines Gutscheines gegen verrechnet. Vielleicht ist dies gemeinsam mit der gut geführten Tauchbasis und dem sehr schön gestalteten Hotel nächstes Jahr ein Grund sich wieder für diese Destination zu entscheiden. Dann möchten Thomas und ich auch mit dem

Insgesamt waren wir von der Tauchbasis bezüglich Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Service und Verantwortungsbewusstsein positiv beeindruckt und auch das in dieser Bucht befindliche Mövenpick Resort ,in Form eines Wüstenhotels gebaut, sorgt für einen erholsamen schönen Urlaub.

Wir spielen mit dem Gedanken nächstes Jahr vielleicht wieder eine Woche entspanntes erholsames Tauchen in El Quseir im Mövenpick Resort zu genießen – lassen wir uns überraschen was die Zukunft bringt.

Hier ein paar fotografische Unterwasserereindrücke vom **Hausriff El Quadim** ...

liebe Grüße Thomas und Claudia



Rotes Meer - Südtour

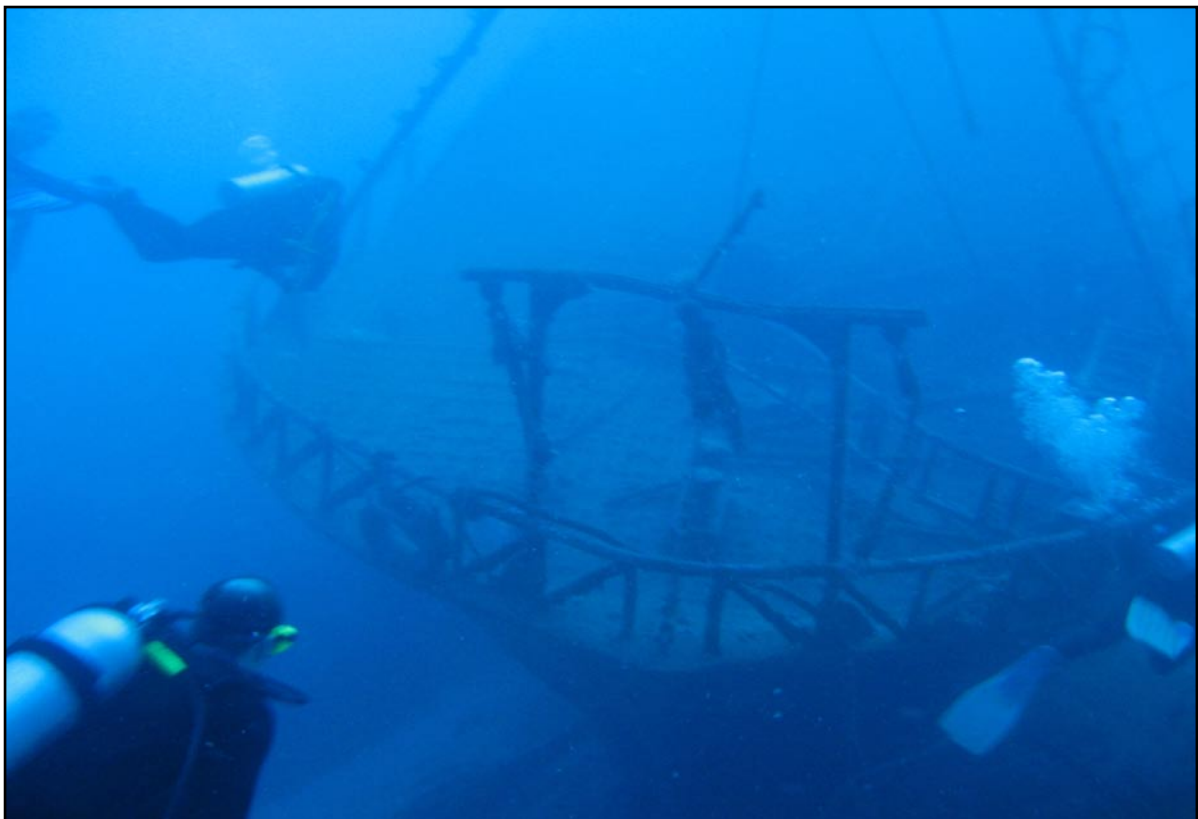
Sehr kurzfristig

bin ich am 31. Mai mit meinem Papa nach Marsa Alam geflogen. Von dort ging es 2 Stunden mit dem Bus in Richtung Süden zum Tauchschiff „Nile Sat II“. Insgesamt waren wir 16 Taucher aus Wien. Früh am nächsten Morgen begann die Tauchsafari.

Es ging von Dolphin Island über Sharp Claudio und Habele Gafar und dann wieder retour. Wir haben einige Wracks betaucht und ein paar Schildkröten und Haie gesehen. Auf Grund starker Strömung sind wir manchmal vom Zodiak aus tauchen gegangen.

Das Essen war jeden Tag exzellent und die 8-Mann Crew war immer sehr nett und hilfsbereit. Am letzten Abend an Bord legten sie ägyptische Musik auf, zu der sie und wir dann auch getanzt haben. Die letzte Nacht verbrachten wir in einem Hotel in Marsa Alam, wo sonst nur Italiener Urlaub machten. Alles in allem war es für mich ein sehr schöner Urlaub mit wundervollen Tauchgängen, den ich sofort wiederholen würde.

Katharina Strauß



Spende Tauchausrüstung

Herzlichen Dank an die Familie Bahr für die Spende von 2 Tauchausrüstungen. Unsere langjährigen Tauchkollegen und Vereinsmitglieder Felicitas und Wolfgang Bahr haben nun sprichwörtlich den „Regler an den Haken gehängt“ und das Tauchen aufgegeben. Großzügiger Weise haben sie dem Verein zwei komplette Tauchausrüstungen gespendet. Diese können nun jederzeit von „ambitionierten, jungen Tauchern“ ausgeliehen werden. Dafür nochmals herzlichen Dank von allen Mitgliedern.

Brevet 3 Kurse:

Bertl veranstaltet nächstes Jahr wieder einen Brevet 3 Kurs . Für weitere Interessenten ist noch genügend Platz frei.

Bitte Anmeldungen direkt an Bertl

Ernstl's „97er“

Unser Ernst Valka wird 97.
Das ist ja wohl wieder ein Grund zu feiern.

Aus diesem Grund verschieben wir unseren monatlichen Clubabend von Mittwoch auf Samstag und verlegen den Ort zu „Pepi's Heurigen“ nach Ottakring. Es ist ein Tisch reserviert und der „Abholdienst“ für Ernstl ist auch organisiert.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend unter Freunden.

Anmeldungen bitte direkt an Bertl.

Danke

Wann: 24.November 19:00

Wo: „Pepis Heuriger“, Ottakringerstrasse 177

näheres: www.TSVW.at



Mitgliedsbeitrag für 2008

Bitte den Mitgliedsbeitrag bis Jahresende (Vollmitglied € 95,- Anschlussmitglied € 47,50) auf das Clubkonto einzahlen.

Saisonkarten für den Neufelder See kosten wieder €30. Diese werden sobald als möglich zugesandt.

Als Verwendungszweck den eigenen Namen eintragen!

Clubkonto bei der Bank Austria :

Kontonummer 50211764701

BLZ 12000

PS: Wer bis 1. Jänner 2008 den Clubbeitrag bezahlt hat, bekommt die „Badkarte“ gleich mit den ersten Clubnachrichten 2008 per Post zugesendet !!!



Christbaumversenken

Das Christbaumversenken findet dieses Jahr am 16. Dezember statt.

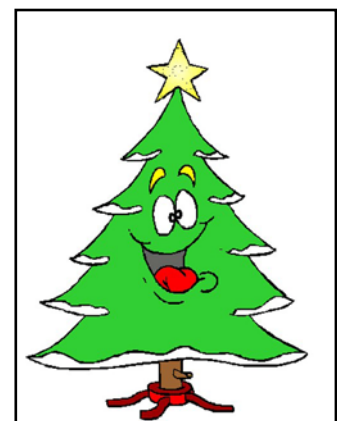
Treffpunkt ist unser Clubgrundstück am Neufeldersee bis spätestens 15:00 Uhr. Der Tauchgang beginnt dann so gegen 16:00 Uhr.

Danach gehts um 18:00 Uhr zum Wirten zum Aufwärmen.

Bitte bei Bertl anmelden !!!

Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!

Eberhard und Waltraud



Vienna Boatshow

Internationale Messe für Boote, Yachten und Wassersport

22. bis 25. Nov 2007 Messezentrum Wien Neu

Wien liegt am Meer - zumindest vom 22. - 25. November 2007. Auf über 27.000 m² erwarten den Besucher luxuriöse Motoryachten, elegante Segelschiffe und alles zum Thema Wassersport.

Welt der Boote

Angefangen von Yachten und Booten des Luxus-segments, bis hin zu Jollen und Kleinbooten für den Sport- und Hobbygebrauch - all das wird in Halle C ansprechend in Szene gesetzt. Die Ausstellerliste liest sich wie das Who-is-Who der Branche. Bavaria, Sunseeker oder Beneteau sind nur einige der Yachtbauer, die ihre 32 bis 60 Fuß langen Yachten und Boote präsentieren werden.

Welt des Wassersports

Taucher und Surfer kommen hier voll auf ihre Kosten. Einsteiger gewinnen einen ersten Einblick im Trockenen. Kiter, Wakeboarder, Wasserskifahrer, Windsurfer und Wellenreiter finden neueste Produkte und können sich mit Gleichgesinnten austauschen. Tauchsportorganisationen, Tauchschulen und Naturschutzorganisationen präsentieren die faszinierenden Tiefen unseres blauen Planeten.

Welt des Charters

Ein wichtiger Faktor im Zusammenhang mit Booten ist selbstverständlich der Yachtcharter- und Reisebereich, dem mit einer Vielzahl an Yachtcharterunternehmen, Fremdenverkehrsverbänden und Marinas ein breiter Ausstellungsraum zur Verfügung gestellt wird. Die traumhaftesten Reise-destinationen der Welt sorgen für schönes Fernweh und machen Lust auf einen Urlaub auf See.

Welt des Zubehörs

Selbstverständlich werden auch die Bereiche Ausrüstungsgegenstände, Wassersportbekleidung, Rettungsausrüstung, Häfen, Hafen-Equipment, Service & Dienstleister, Motoren, technisches Zubehör, Bootsinstrumente und -elektronik, Bootsbau material und Wassersportschulen repräsentativ vertreten sein um die Angebotspalette der Vienna Boat Show entsprechend abzurunden.

Rahmenprogramm

Donnerstag, 11.30 Uhr
Technisches Tauchen im Tauchtruck

Donnerstag, 15.30 Uhr
Einsatztaucher im Tauchtruck

Freitag, 13.30 Uhr
Einsatztaucher im Tauchtruck

Freitag, 16.00 Uhr
Höhlentaucher im Tauchtruck

Samstag, 11.30 Uhr
Berufstaucher aus dem Offshore-Bereich im Tauchtruck

Samstag, 13.30 Uhr
Berufstauchvorführung im Tauchtruck durch Nautilus Berufstauchschule Weyregg

Sonntag, 11.00 Uhr
Höhlentaucher im Tauchtruck



Sharkprojekt

Vorträge & Veranstaltungen

Sharkproject veranstaltet Hai-Vorträge, für Tauchbasen und kleinere und größere Veranstalter und öffentliche Vorträge (Preise bitte auf Anfrage), in der Schweiz, Österreich und in Deutschland. Für Schulen bis zur Gymnasialstufe ist der Vortrag kostenlos.

Dauer: ca. 2,5 Stunden.

Für Vorträge in Österreich kontaktieren Sie bitte austria@sharkproject.com.

Vortrag: 12 Monate unter Weißen Haien.
Ein rund zweistündiger Multimediavortrag über ein aktuelles Wissenschaftsabenteuer.



Das Sharkproject U-Boot SOVII

September 2006 startete die internationale Hai-schutzorganisation SHARKPROJECT mit einem Forschungs-U-Boot in Südafrika. Das Ziel der einjährigen Expedition ist es mehr über eines der faszinierendsten Tiere der Welt zu erfahren. Der Weiße Hai steht mit Mittelpunkt der Forschungsarbeit, die gemeinsam mit der südafrikanischen Naturschutzbehörde MCM durchgeführt wird und an der bis zu 11 internationale Wissenschaftler beteiligt sind. Der Weiße Hai ist eines der bekanntesten Tiere der Welt (95% der Deutschen über 12 Jahre kennen diesen Hai) und gleichzeitig eines der unbekanntesten Tiere der Welt. Wir wissen so gut wie nichts über sein Sozialverhalten, sein Verhalten gegenüber Menschen, Geburt oder Paarung. Trotz dieser rudimentären Kenntnisse oder vielleicht deshalb ist der Weiße Hai auch eines der gefürchtesten Tiere der Welt. Er steht für die meisten Menschen als Synonym für Haie. Sein Menschenfresserimage prägt nicht erst seit dem Film „JAWS“ von Stephen Spielberg, das Image einer ganzen Tiergruppe. Der Multimediavortrag präsentiert die ersten Ergebnisse der Forschungsarbeiten, die bereits ein völlig neues Bild des Tieres aufzeigen. Referent ist der Präsident von SHARKPROJECT Gerhard Wegner. Gezeigt werden über 40 Filmausschnitte und über 200 Bilder, die z.T. noch nie gezeigt wurden. Das alles eingepackt in einen spannenden Multimedia-Vortrag, der keine Langeweile aufkommen lässt.

2,5 Stunden, die sich lohnen und eine Zusammensetzung der Referenten, die so bald nicht wieder kommt.

www.sharkproject.org

